

Zur Losung vom 21. Dezember 2023

Ich will meinen Odem in euch geben, dass ihr wieder leben sollt und ich will euch in euer Land setzen, und ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin.
Hesekiel 37,14

Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. 2. Korinther 3,17

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn ein Mensch nicht mehr atmen kann, dann wird er in wenigen Minuten sterben - tot sein. Der Odem, oder der Atem, ist das Lebenszeichen schlechthin. Ohne Luft, ohne Sauerstoff bricht unser Stoffwechsel in kürzester Zeit zusammen und wir sind nicht mehr auf dieser Erde.

Auch eine Stufe darunter: Atemnot ist ein schlimmer Zustand, den ich selber schon erlebt habe und da bricht in einem Panik und Lebensangst aus.

Die Verheißung des Propheten Hesekiel ist eine wichtige und tröstliche Zusage. Gerade der letzte Satz hat es in sich: "Ihr sollt erfahren, dass ich der HERR bin!

Mich tröstet und beruhigt dieser Satz, weil er mir die Gewissheit gibt, dass Gott seine Hand über mir und über einen jeden von uns hält, egal was mir widerfährt. Nichts wird geschehen, was Gott nicht will.

Freilich entbindet mich das nicht, achtsam und wertschätzend mit mir und anderen und meiner Umwelt umzugehen, aber es entlastet mich.

Da spüre ich in den Worten des Propheten die übergroße Freiheit, die Gott uns schenkt - eine Freiheit sich ganz in die guten und barmherzigen Hände Gottes zu begeben. Denn wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit

Euer/Ihr Pfarrer Matthias Subatzus